Unternehmerschaft Niederrhein

Pressemitteilung

Jugend forscht: Bundessieger vom Niederrhein

Niederrhein, 31. Mai 2021 Die niederrheinischen Regional- und Landessieger von Jugend forscht in Krefeld haben gestern auch beim Bundesfinale in Heilbronn überzeugt. Alle vier Teams vom Niederrhein haben Siege und Preise eingeheimst. „Eine tolle Bilanz“, schwärmt Dr. Ralf Wimmer von der Unternehmerschaft Niederrhein. „Damit hat unsere Jury wieder ein gutes Händchen bewiesen.“ Auch der Wettbewerbsleiter des Regionalwettbewerbs in Krefeld, Dr. Thomas Zöllner, gratuliert allen Bundessiegern und richtet den niederrheinischen Teilnehmern einen ganz besonderen Dank aus. „Sie haben anschaulich gezeigt, dass MINT-Projekte spannend und sehr vielseitig sind. Ganz nebenbei hat sich der Niederrhein als waschechte Ideenschmiede entpuppt.“

Beim Bundesfinale von Jugend forscht hat der 17-jährige Lukas Weghs vom städtischen Gymnasium Thomaeum in Kempen im Fachgebiet Geo- und Raumwissenschaften den Bundessieg geholt. Er ist der Frage nachgegangen, ob Exoplaneten Monde haben. Weghs hatte ein selbstlernendes Computerprogramm geschrieben, mit dem Exomonde in den von Satelliten vermessenen Zeitreihen der Sternenhelligkeit herausgefiltert werden können. Auch der zweite Teilnehmer aus Kempen war erfolgreich: Simon Sure (17) hat mit der Entwicklung eines kostengünstigen, autonom arbeitenden Roboters für den Einsatz in der Landwirtschaft Platz 5 im Fachgebiet Mathematik / Informatik erreicht.

Kontakt: Jasmin Lapp · Tel. 02151 6270-29 · j.lapp@un-agv.de
Unternehmerschaft Niederrhein
Ostwall 227 · 47798 Krefeld · Postfach 10 23 61 · 47723 Krefeld
Telefon 0 2151 62 70-0 · Telefax 02151 6270-719 · www.un-agv.de

Als Ausrichter des Regionalwettbewerbs Jugend forscht freut sich die Unternehmerschaft Niederrhein auch über die Erfolge von Nils (18) und Niklas Kronig (16) von der Bischöflichen Marienschule Mönchengladbach. Sie haben mit einer innovativen Schließanlage begeistert, die es Menschen mit geistigen oder körperlichen Einschränkungen ermöglicht, ihre Zimmer in Einrichtungen des betreuten Wohnens eigenständig auf- und zuzuschließen. Damit haben sie es im Fachgebiet Arbeitswelt auf den zweiten Platz geschafft.

Im Fachgebiet Technik hat Loukas Kordos (18) vom Schülerforschungszentrum am Berufskolleg Kleve e. V. ebenfalls den zweiten Platz belegt. Der Jungforscher hatte einen zweibeinigen Roboter entworfen, der sich gehend fortbewegen kann.

„Dass Deutschlands größter MINT-Wettbewerb für Jungforscher in Heilbronn gestern mit gleich vier Sieger-Teams vom Niederrhein zu Ende gegangen ist, haben wir auch der Krefelder Jury und Wettbewerbsleiter Dr. Thomas Zöllner zu verdanken“, erinnert Wimmer. „Sie haben die innovativen Ideen und die Talente dahinter von Anfang an erkannt.“ Die niederrheinischen Teilnehmer am Bundeswettbewerb sollen nach der Siegerehrung gestern in Heilbronn auch noch von der Unternehmerschaft Niederrhein ausgezeichnet werden.

Mehr als ein Arbeitgeberverband: Die **Unternehmerschaft Niederrhein** bietet ihren Mitgliedsunternehmen eine Kompetenz-Flatrate durch ein multiprofessionelles Experten-Team. Von arbeitsrechtlicher und arbeitswissenschaftlicher Beratung über tarifpolitische Fragen bis hin zu Öffentlichkeitsarbeit und Weiterbildung – Mitgliedsfirmen bekommen bei der Unternehmerschaft Niederrhein das Rundum-Sorglos-Paket. Aktuell wird es von rund 800 Unternehmen mit ca. 90.000 Beschäftigten in Anspruch genommen. Verbandsgebiet ist der linke Niederrhein.

Kontakt: Jasmin Lapp · Tel. 02151 6270-29 · j.lapp@un-agv.de
Unternehmerschaft Niederrhein
Ostwall 227 · 47798 Krefeld · Postfach 10 23 61 · 47723 Krefeld
Telefon 0 2151 62 70-0 · Telefax 02151 6270-719 · www.un-agv.de